

ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
hier: Beratung von Geflüchteten

Beratungsfolge:

03.12.2020 Haupt- und Finanzausschuss

Anfragetext:

1. Inwiefern plant die Verwaltung Gespräche mit den im Stadtgebiet Hagen tätigen Trägern der Flüchtlingsberatung über die Fortführung der Beratungsleitungen für Geflüchtete in der neuen Förderphase des Programms „Soziale Beratung von Geflüchteten“ zu führen oder hat bereits solche Gespräche geführt?
2. Inwiefern ist die Stadt Hagen in der Lage, Kapazitäten in der sozialen Beratung von Flüchtlingen zu übernehmen, sollten Träger aus der Beratung mit Beginn der neuen Förderphase aussteigen?
3. Wie viele Personalstellen hat die Stadt Hagen nach dem Verteilschlüssel aus den zusätzlich 5 Mio. Euro aus dem Integrationshaushalt des Landes erhalten und für welchen Zeitraum ist deren Beschäftigung in Hagen gesichert?
4. Wie ist der Sachstand bei der Umsetzung des Kommunalen Integrationsmanagements (KIM)?

Kurzfassung

entfällt

Begründung

siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)